

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ich grüße Sie aus Egloffstein!



Stefan Förtsch

Unsere Marktgemeinde besteht seit der Kommunalgebietsreform im Jahre 1978 aus 16 Ortsteilen (Egloffstein, Äpfelbach, Affalterthal, Bärenthal, Bieberbach, Dietersberg, Egloffsteinerhüll, Hammerbühl, Hammermühle, Hammerthoos, Hundsboden, Hundshaupten, Mostviel, Rothenhof, Schlehenmühle und Schweinthal) mit derzeit insgesamt knapp 2000 Einwohnern. Egloffstein gilt aufgrund der herrlichen Landschaft mit seinen lieblichen Talauen, den bizarren Felsen und den sonnenverwöhnten Hochebenen seit jeher als beliebter Ausflugs- und Urlaubsort. Neben den Gastronomie- und Beherbergungsbetrieben nehmen hierbei unsere Landwirte eine wichtige Rolle ein. Durch ihre teils mühsame Tätigkeit tragen sie erheblich zum urtümlichen und unverwechselbaren Erscheinungsbild unserer Landschaft bei.

Durch die rege Vereinstätigkeit und die intensive Pflege der ländlich fränkischen Traditionen bestehen nach wie vor intakte Dorfkulturen, in die sich auch unsere Neubürger schnell und unkompliziert integriert fühlen.

Ein Teil der sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer pendelt täglich in die nahegelegenen Ballungszentren aus, während der andere Teil in den örtlichen Handwerksbetrieben seinem Erwerb nachgeht.

Ich freue mich, Ihnen den Markt Egloffstein mit der nebenstehenden Vorstellung etwas näher bringen zu können.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.egloffstein.de.

Ihr


Stefan Förtsch
 1. Bürgermeister Markt Egloffstein

**REGION AKTUELL stellt die ILE-Mitgliedskommunen vor:
 Egloffstein: "Die Perle des Trubachtals"**



Markant und unverwechselbar steigt aus dem idyllischen Trubachtal der Luftkurort mit seinen malerischen Winkeln und Gässchen den felsigen Hang hinauf, gekrönt von der fast 1000-jährigen Burg, die sich seit der ersten urkundlichen Erwähnung ununterbrochen im Eigentum der Freiherren von und zu Egloffstein befindet.



Die historische Entwicklung Egloffsteins ist eng mit der Geschichte des einst mächtigen fränkischen Adelsgeschlechts derer von Egloffstein verbunden, was sich nicht zuletzt im Wappen des Marktes Egloffstein ausdrückt. Der markante silberfarbene Bär auf schwarzem Schild stellt das Familienwappen in umgekehrter Reihenfolge dar.

Stark im Tourismus

Durch die gute Erreichbarkeit aus dem Ballungsraum Nürnberg - Fürth - Erlangen ist Egloffstein ein beliebter Ausflugsort für Tagesausflüge. Aber auch für mehrtägige Aufenthalte sind unsere Beherbergungsbetriebe bestens geeignet. Als einer der wenigen Tourismusorte der Fränkischen Schweiz können wir nach wie vor einen Zuwachs in den Übernachtungszahlen registrieren. Besonderes Augenmerk legen wir auf den naturnahen Tourismus. Der Gast findet bei uns unzählige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Im Jahre 2005 wurde Bayerns größtes Nordic-Walking-Zentrum des DSV im Trubachtal eröffnet. 11 Routen mit insgesamt 85 km Streckenlänge unterschiedlichen Charakters werden seither unterhalten und von den Sportlern gerne angenommen. Die reiche Geschichte Egloffsteins animierte Prof. Bätzing (Professor für Kulturgeographie an der Friedrich-Alexander Universität Erlan-

gen-Nürnberg) mit seinen Studenten zur Erforschung der Geschichte, Landschaft, Gesellschaft und Kultur im Wandel der Zeit. Das Ergebnis sind die "Kulturwege Egloffstein", die 2008 eröffnet wurden. Die Kulturwege Egloffstein führen mit einem historischen und vier geographischen Rundwegen zu den schönsten, attraktivsten und bedeutendsten Plätzen des Marktes Egloffstein. Diese fünf Wege durch das Umland und den Ort Egloffstein ermöglichen es dank der aufgestellten Informationstafeln die durchwanderten Landschaften und Orte besser wahrzunehmen und zu verstehen und dienen als "begehbare Museum" unter dem Motto: "Man sieht nur, was man weiß!".

Wanderparadies

Nach mehrjähriger Vorarbeit konnten wir im Mai diesen Jahres zusammen mit der Nachbarkommune Obertrubach das "Wanderparadies Trubachtal" seiner Bestimmung übergeben. Durch die Zusammenarbeit von insgesamt 10 Kommunen und 16 Ortsgruppen des Fränkische-Schweiz-Vereins ist es gelungen, auf einem Gebiet von insgesamt 160 km² und 36 angeschlossenen Ortschaften sämtliche Wanderwege mit einem einheitlichen System von Wegemarkierungen zu versehen. In diesem Zusammenhang haben wir eine 140 Seiten umfassende Wanderbroschüre samt Faltkarte entwickelt, die unseren Gästen aber auch unseren Bürgern jede einzelne Ortschaft detailliert vorstellt und die entsprechenden Wanderwege beschreibt.



Nachhaltig und innovativ

Ganz aktuell wurde das "Kletterkonzept Unteres Trubachtal" verabschiedet. Durch eine intensive und fruchtbare Zusammenarbeit der verschiedenen Interessengruppen konnten die vermeintlichen Konfliktfelder "Freizeitbeteiligung in der Natur" und "Schutz der gefährdeten Flora und Fauna" unter einen Hut gebracht werden. Insbesondere die von allen Beteiligten akzeptierte Lenkung des Kletterbetriebes durch eine Einteilung der

Kletterfelsen in drei Zonen (je nach Schutzbedürftigkeit) machte zwischenzeitlich Schule und dient als internationales Vorbild. Stolz sind wir auch auf unser Freibad, das in diesem Jahr auf sein 75jähriges Bestehen zurückblicken kann. Das Wasser hierzu stammt aus einer eigenen Quelle und wird mittels einer modernen Wärmepumpe auf konstant 24 Grad gehalten. Unsere Stammgäste schätzen die hervorragende Wasserqualität und den unvergleichlichen Blick von der Liegewiese zur Burg Egloffstein.



Ein weiteres Augenmerk liegt in Egloffstein auf einem verantwortungsvollen Umgang mit Energie- und Rohstoffressourcen. Hierzu zählt die bereits erwähnte Wärmepumpe im Freibad ebenso wie der Betrieb eines eigenen Stromnetzes oder die konsequenten Investitionen in die drei gemeindeeigenen Wasserversorgungen. Durch den Einbau hochmoderner Ultrafiltrationsanlagen stellen wir die Versorgung unserer Bürger mit vor Ort gewonnenem Quellwasser ohne chemische Aufbereitung auf Jahre hinaus sicher.

Durch die staatliche Bezuschussung der energetischen Sanierung unseres Schulgebäudes mit Turnhalle und Verwaltungstrakt in Höhe von 90 % der zuwendungsfähigen Kosten ist neben der enormen Energieeinsparung auch eine Bestandsgarantie der Schule vor Ort gegeben. In diesem Zusammenhang hat der Markt Egloffstein eine Photovoltaikanlage auf dem Schuldach mit einer Gesamtleistung von knapp 100 kw/p investiert. Die so gewonnene Menge an elektrischer Energie reicht theoretisch für die Versorgung von 25 Einfamilienhäusern.

Egloffstein - eine liebens- und lebenswürdige Gemeinde mit einem historischen Kern und einem zukunftsorientierten und verantwortungsvollen Auftrag.